

Huk-Ernst e. K.

Betriebsanweisung

GEM. § 14 GEFSTOFFV

Örtlicher Geltungsbereich

Teppichbodenreinigung, Entfernung von anorganischen Verschmutzungen (Kaugummi, Teer, Farbe, usw.)

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

Dialyson Expert-B

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



Umwelt-
gefährlich

Schädlich für Wasserorganismen.
Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Irreversibler Schaden möglich.
Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
Reizt die Augen und die Haut.
Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
Siehe Sicherheitsdatenblatt Punkt 12
Wassergefährdungsklasse 3



Reizend



Gesundheits-
schädlich

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser abwaschen.
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Hygienemaßnahmen: Bei der Arbeit nicht essen oder trinken.
Hinweise für sichere Handhabung: Arbeitsverfahren gem. Betriebsanweisung anwenden.
Atemschutz: In engen oder unbelüfteten Räumen Atemschutz (Filter A).
Handschutz: Ja (Lösungsmittelbeständige Handschuhe)
Augenschutz: Ja (Beim Versprühen Schutzbrille tragen)

VERHALTEN IM GEFAHRFALL

Feuerwehr:
112

Geeignete Löschmittel: Wasser, Schaum, CO₂, Trockenlöschmittel
Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:
Schutzausrüstung tragen
Nicht in Gewässer und Kanalisation gelangen lassen.
Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (Kieselgur, Säurebinder, Sand, Universalbinder, Sägemehl).
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen. Für ausreichende Lüftung sorgen.



ERSTE HILFE



Arzt:
Bitte Tel.-Nr.
eintragen!!!

Allgemeine Hinweise: Nach folgenden Behandlungen evtl. Arzt konsultieren.
Nach Einatmen: Personen Frischluft zuführen.
Nach Hautkontakt: Mit Seife Waschen und gut nachspülen. Getränkte Kleidung unverzüglich entfernen.
Nach Augenkontakt: Mit viel Wasser mehrere Minuten gründlich spülen. Falls notwendig Arzt aufsuchen.
Nach Verschlucken: Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.



SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Verunreinigte Verpackungen: Durch Destillation zurückgewinnen oder als Sondermüll beseitigen. Reste getrennt von anderen Stoffen sammeln.
Verschüttete Mengen mit Universalbinder (Blähglimmer, Kieselgur) aufnehmen und als Sondermüll beseitigen. Ungereinigte Verpackung dem Sondermüll zuführen.

SONSTIGES

Stand: 25.02.2006

Nr.: ExB010

Datum:

Unterschrift: